

16. August 2016

### Skilift Jauerling baut Beschneiungsanlage aus

#### **Bohuslav: Maßgeblicher Beitrag zur wirtschaftlichen Stärkung der Region**

Der Skilift Jauerling hat sich in den vergangenen Jahren erfolgreich als Skigebiet für Einsteiger und Kinder positioniert und sein Angebot an Freizeiteinrichtungen kontinuierlich modernisiert. Nun plant die Jauerling Lift GmbH für die kommende Wintersaison 2016/2017 die Beschneiungsanlage mit zwei neuen Schneeerzeugern zu erweitern und zu automatisieren. Das Projekt wird auf Vorschlag von Landesrätin Dr. Petra Bohuslav aus Mitteln der ecoplus Regionalförderung gefördert.

„Der Skilift Jauerling ist der einzige Skiliftstandort der Wachau mit einem Einzugsbereich von 300.000 Einwohnerinnen und Einwohnern, der aufgrund des lokalen Mikroklimas über ausreichend Betriebstage verfügt. Der Ausbau der Beschneiungsanlage des Skilifts Jauerling leistet einen maßgeblichen Beitrag zur wirtschaftlichen Stärkung der Region. Daher unterstützen wir dieses Projekt“, erläutert Wirtschaftslandesrätin Dr. Petra Bohuslav.

An der Liftgesellschaft sind als Gesellschafter acht Gemeinden der Wachau, 21 Private sowie die lokale Ortsgruppe der Naturfreunde Österreichs zu gleichen Teilen beteiligt. „Hauptzielgruppe des Skiliftes sind Kinder und Anfänger. Für sie haben wir in den vergangenen Jahren entsprechende Angebote geschaffen und erweitert. Waren es in den vergangenen Jahren Erwachsene, die vor allem abends den Flutlichtschilaufl nutzten, so wurden in den letzten Jahren mehr und mehr Kinder und Anfänger zur Zielgruppe am Jauerling.

Dazu beigetragen hat nicht zuletzt auch die Aktion ‚SKIKIDS‘, die am Jauerling immer großen Anklang findet“, erklärt Michael Reichl, Geschäftsführer der Liftgesellschaft. Zudem ist der Jauerling Skilift Gründungsmitglied der NÖ-Kooperationsgruppe „Die kleinen, feinen Schigebiete in Niederösterreich“. Das sind 15 Betreiber einzelner Skigebiete, die unter der gemeinsamen Dachmarke der kleinen, feinen Skigebiete auftreten.

ecoplus-Geschäftsführer Mag. Helmut Miernicki betont: „Das Projekt entspricht grundsätzlich den Intentionen des EURO-FIT und der ecoplus Regionalförderung, fördert die Wertschöpfung in der Region und sichert fünf Arbeitsplätze am Skilift Jauerling. Für eine erfolgreiche Ski-Saison 2016/2017 ist das Skigebiet somit bestens gerüstet.“

Nähere Informationen: Büro LR Bohuslav, Christoph Fuchs, Telefon 02742/9005-12322, e-mail [c.fuchs@noel.gv.at](mailto:c.fuchs@noel.gv.at), ecoplus, Mag. Andreas Csar, Telefon 02742/9000-19616, e-mail [a.csar@ecoplus.at](mailto:a.csar@ecoplus.at), <http://www.ecoplus.at/>.



## **NK** Presseinformation